



**Klosterkammer
Hannover**

Presseinformation

Mehr Erfahrung fördern: Kulturelle und Umwelt- Bildung für Schülerinnen und Schüler

Klosterkammer-Zuwendungsausschuss vergibt knapp 160.000 Euro für zehn kirchliche, soziale und bildungsbezogene Projekte

Über zehn Projekte aus dem niedersächsischen Raum und eine Förderungsumme von insgesamt knapp 160.000 Euro hat der Zuwendungsausschuss der Klosterkammer Hannover in seiner jüngsten Sitzung positiv entschieden.

Unter dem Titel „DorfMuseumSchule“ setzt sich der Landschaftsverband Südniedersachsen mit Sitz in Göttingen für kulturelle Bildung im ländlichen Raum ein. Ziel ist die Kooperation von Heimatmuseen, Kindertagesstätten und Schulen, die beispielhaft in Hattorf und Fredelsloh aufgebaut werden soll. Die Kooperationspartner entwickeln gemeinsam mit Fachpersonal Vermittlungskonzepte, um Angebote für Schulklassen und Kitagruppen zu schaffen. Die Ergebnisse und Erfahrungen fassen die Beteiligten in einem Leitfaden zusammen, so dass weitere Standorte von dem Konzept profitieren können. Die Unterstützung der Klosterkammer für das Vorhaben beträgt 39.000 Euro.

Niedersächsische Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren profitieren von dem Stipendienprogramm „Aus Niedersachsen in die Welt“. Die Kreuzberger Kinderstiftung hat das Programm für motivierte Schülerinnen und Schüler entwickelt, die kein Gymnasium besuchen, deren Eltern keine Akademiker sind und einen Auslandsaufenthalt ihrer Kinder nicht finanzieren können. In der Regel ist die Auslandserfahrung während der Schulzeit fast ausschließlich Gymnasiasten vorbehalten. Die Organisatoren klären über Möglichkeiten der verschiedenen Austauschprogramme auf und tragen bei ausgewählten Bewerberinnen und Bewerbern über ein Stipendium die anfallenden Programmkosten. Für das kommende Schuljahr sollen neun Jugendliche aus Niedersachsen eine Unterstützung erhalten. Die Klosterkammer fördert dies mit 13.400 Euro.

Für die Verbindung von Naturerlebnis und sozialem Lernen steht das Projekt „Gemeinsam Vielfalt entdecken. Ein naturkundlich-inklusives Bildungsprogramm“ des NaturCampus Bockum in Rehlingen. In die Entwicklung und Durchführung des Bildungsprogramms für Kinder und Jugendliche wird der benachbarte SOS-Hof einbezogen, auf dem Erwachsene mit geistiger Behinderung leben und in einem Bioland-Betrieb arbeiten. Die drei thematischen Schwerpunkte „Lebensräume und Technik – die Kraft des Wassers“, „Natur beobachten – Wo die wilden Tiere wohnen“ sowie „Hof, Wald und Wiese – Vielfalt durch Nutzung“ zeichnen sich deshalb durch die Verbindung von naturkundlichen und sozial-inklusive Aspekte aus. Das Vorhaben, von dem Schulklassen an diesem außergewöhnlichen außerschulischen Lernort profitieren, unterstützt die Klosterkammer mit 16.000 Euro.

Presse und Kommunikation

13.06.2018
28|18

Leitung:
Kristina Weidelhofer

Bearbeitet von:
Lina Hatscher

Tel. 0511 34826-206
lina.hatscher@
klosterkammer.de
Eichstraße 4
30161 Hannover
www.klosterkammer.de

**Werte bewahren
Identität stiften**



Weitere geförderte Projekte:

KlosterKünste – Musikvermittlung am Kloster Wienhausen; Antragsteller: VISION KIRCHENMUSIK Projektleitung, Hildesheim; Fördersumme: 6.500 Euro

GRENZENLOS – Konzertprojekt, hier: Rahmenprogramm; Antragsteller: Göttinger Symphonie Orchester; Fördersumme: 21.100 Euro

Projektwoche „Zirkus“ mit dem Circus Tausendtraum; Antragsteller: Grundschule Kaltenweide, Langenhagen; Fördersumme: 6.000 Euro

Veranstaltungsreihe 2018/2019; Antragsteller: Kulturkreis Kloster Weningen e.V., Gehrden; Fördersumme: 6.500 Euro

Herbsttage der jüdischen Musik 2018; Antragsteller: Siegmund Seligmann-Gesellschaft e.V., Hannover; Fördersumme: 25.000 Euro

Sicherung des Qualifikationsbetriebes durch den Erwerb eines LKW; Antragsteller: fairKauf eG, Hannover; Fördersumme: 15.000 Euro

Kulturteilhabe Leinebergland – Opern- und Operettensommer 2018; Antragsteller: Kleines Musiktheater Niedersachsen e.V., Geschäftsstelle Hannover; Fördersumme: 9.400 Euro

Fragen beantwortet gerne Dr. Stephan Lüttich, Leiter der Abteilung Förderungen der Klosterkammer Hannover, unter Telefon 0511 34826-311.

Eine Liste der geförderten Projekte ist im Internet zu finden unter:
www.klosterkammer.de/foerderungen/gefoiderte-projekte/2018/

Klosterkammer Hannover

Die Klosterkammer ist eine öffentliche Einrichtung, die das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen verwaltet. Diese sind aus ehemals kirchlichem Vermögen entstanden. Aus den Erträgen unterhält die Klosterkammer mehr als 800 Gebäude, viele davon sind Baudenkmale, und rund 12.000 Kunstobjekte. Weitere Mittel aus den Erträgen in Höhe von rund drei Millionen Euro stellt sie pro Jahr für mehr als 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet zur Verfügung. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Frauenklöster und Damenstifte in Niedersachsen.